

Petition gestartet: „ALTER OHNE NOT ist ein Grundgesetzgebot!“

geschrieben von Reiner Heyse | 14. Juli 2015



**Wieder hochaktuell:
Motto auf einer Soli-Marke aus dem
DGB Aktionsprogramm 1955:
„Alter ohne Not“**

Johannes Müllner, der Initiator der Petition

Die Initiative von Johannes Müllner, Sprecher der DGB-Senioren Hamburg, verdient unbedingte Unterstützung. ([hier seine Internet-Seite](#))

Im Artikel 1 des Grundgesetzes steht: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“

Aber die Würde einer ganzen Generation, ca. 25 Millionen älterer Menschen, wird nicht nur angetastet, sie wird massiv verletzt,

- wenn Millionen durch gesetzliche Regeln, also gewollt, in die Altersarmut gedrückt werden,
- wenn Älteren, wahrheitswidrig, rücksichtslose Ausbeutung der Jüngeren vorgeworfen wird,
- wenn gefordert wird, ihr Stimmrecht bei Wahlen solle nicht mehr voll gelten,
- wenn verlangt wird, ihnen Operationen aus Kostengründen zu versagen,
- wenn entwürdigende Behandlungen in öffentlichen und privaten Einrichtungen täglich passieren.

Die Liste der Verletzungen der Menschenwürde älterer Menschen ließe sich seitenlang weiterführen. Diese Entwürdigungen sind von der überwiegenden Mehrzahl der Bürger in diesem Land nicht gewollt. Sie wird aber durch Gesetze und tonangebende Politiker und „Wissenschaftler“ betrieben.

Es ist wirklich höchste Zeit, dass die Wahrung der Würde älterer Menschen ausdrücklich als Staatsziel im Grundgesetz verankert wird.

Deshalb: Unterstützt/unterstützen Sie die Petition. Werbt/ werben Sie in eurem/ Ihrem Bekannten-, Freundes-, Kollegenkreis dafür, dass diese Petition mindestens 50.000 Unterstützer bekommt, damit sie durch den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages öffentlich behandelt werden muss.

hier zum herunterladen: [**Petitionstext mit Unterstützungsliste und Begründung.**](#)

[**Der Wert der Alten**](#) – Lyrik von Johannes Müllner